

Protokoll:

Herr Vicente stellt sich nach der Begrüßung durch die Vorsitzende kurz vor.

Er betont, dass die Beiräte für Migration und Integration eine wichtige Einrichtung und Unterstützung der Kommunen sind.

Die AGARP ist hierbei ein guter Ansprechpartner für die Beiräte. Er weist auf die Mitgliederversammlung am Samstag, 20.09.2025 in Bad Kreuznach hin.

Derzeit gibt es 80 Beiräte in Rheinland-Pfalz. Diese begleiten und beeinflussen durch ihre Präsenz die Integrationspolitik.

Sie tragen dazu bei, dass die Einwanderungsgesellschaft funktioniert, die notwendige Infrastruktur ausgebaut wird und jeder (neue) Mitbürger/in als Teil der Gesellschaft seinen Platz findet.

Hierbei ist in erster Linie das Erlernen der Sprache wichtig. Das Land fördert Sprachkurse, die vorhandenen Strukturen in den Kommunen sollen verstärkt werden, konkrete Projekte hierzu sind in Planung.

Bei der Kommunikation sollte verstärkt auf soziale Medien gesetzt werden. Es wurde in den letzten Jahren wahrgenommen, dass sich Zuwanderer stark mit Hilfe der sozialen Medien vernetzen. Um hier besser wahrgenommen zu werden, entsteht derzeit ein Kooperationsprojekt der Aufsuchenden Arbeit im Digitalen Raum. Weitere Informationen hierzu folgen zu gegebener Zeit.

Ein Pilot-Projekt ist das sogenannte „Match'In“. Derzeit nehmen sechs Erstaufnahmeeinrichtungen in Rheinland-Pfalz daran teil. Zweck dieses Projekts ist eine bessere Verteilung des Schutzsuchenden nach den Bedürfnissen sowie der vorhandenen Strukturen und Ressourcen in den Kommunen.

Link: <https://matchin-projekt.de/>

Herr Vicente regt an, dass sich ein Beirat auch gerne mehr in Social Media bewegen kann und sollte, hier würde man inzwischen mehr die potentiellen Wähler erreichen und auf sich und die Projekte/Veranstaltungen aufmerksam machen können.

Hierzu bedarf es der internen Abklärung bei der Stadtverwaltung Frankenthal (Pfalz).

Herr Vicente stellt im Zusammenhang mit der Kooperationsstrategie Integration RLP das Konzept "Kommunales Integrationsmanagement RLP" vor.

Link:

https://mffki.rlp.de/fileadmin/07/Dokumente/Themen/Integration/Konzept_Kommunales_Integrationsmanagement_RLP.pdf

Auf Nachfrage des BMI wegen der niedrigen Wahlbeteiligung bei der Beiratswahl 2024 teilt Herr Vicente mit, dass Frankenthal mit einer Wahlbeteiligung von 8,5 % schon im oberen Drittel des Gesamtdurchschnitts sei.